



PRESSEINFORMATION

Wien, 24. November 2016

AGRANA vergibt Förderungspreis für Wissenschaft und Forschung an der BOKU Wien

Die AGRANA Beteiligungs-AG verlieh bereits zum 18. Mal ihren Förderungspreis für Wissenschaft und Forschung. Dr. Fritz Gattermayer, Vorstandsdirektor der AGRANA Beteiligungs-AG und Absolvent sowie Lektor der Universität für Bodenkultur, übergab gestern im Rahmen eines Festaktes an der Universität für Bodenkultur (BOKU) in Wien den Forschungsförderungspreis an Dr. Hermine Mitter und Dr. Konrad Domig. „Mit dem AGRANA Forschungsförderungspreis wollen wir gezielt junge WissenschaftlerInnen und deren Forschungen in den für AGRANA wichtigen Bereichen Agrarökonomie und Lebensmitteltechnologie unterstützen. Seit vielen Jahren pflegen wir mit der BOKU durch Forschungsaufträge, den Science & Innovation Award oder Sponsorings wissenschaftlicher Veranstaltungen eine für beide Seiten Nutzen bringende Partnerschaft“, betonte Gattermayer.

Die Oberösterreicherin Dr. Hermine Mitter erhielt den AGRANA Forschungsförderungspreis für ihre Dissertation über die Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft und mögliche Anpassungsmaßnahmen in der Ackerpflanzenproduktion insbesondere im Zusammenhang mit Pflanzenerträgen bzw. Deckungsbeiträgen. Ihre Analysen schaffen eine wichtige Grundlage sowohl für Landwirtinnen und Landwirten als auch für die Politik bei der Entwicklung von Klimaanpassungsstrategien.

Der gebürtige Vorarlberger Dr. Konrad Domig erhielt die Auszeichnung der AGRANA für seine Dissertation über Milchsäure- und Bifidobakterien. Seine Arbeiten stellen einen wertvollen Beitrag für die Verwendung dieser Mikroorganismen als sogenannte „beneficial microbes“ bei der Fermentation von Lebens- und Futtermitteln dar. Gerade für AGRANA sind Forschungen zur Ernährungsphysiologie in der tierischen Veredelung von großer Bedeutung. AGRANA ist mit „Actiprot“ einer der wichtigsten Hersteller von gentechnikfreien Eiweißfuttermitteln in Österreich.

*Foto v.l.: Preisträgerin Dr. Hermine Mitter, Vorstandsdirektor Dr. Fritz Gattermayer und Preisträger Dr. Konrad Domig
Fotocredits: Fotostudio Bichler*

Über AGRANA

AGRANA veredelt landwirtschaftliche Rohstoffe zu hochwertigen Lebensmitteln und einer Vielzahl von industriellen Vorprodukten. Rund 8.600 Mitarbeiter erwirtschaften an weltweit über 50 Produktionsstandorten einen Konzernumsatz von rund 2,5 Mrd. €. Das Unternehmen wurde 1988 gegründet und ist heute das führende Zuckerunternehmen in Zentral- und Osteuropa, im Segment Stärke ein bedeutender Produzent von Spezialprodukten in Europa sowie größter Hersteller von Bioethanol in Österreich. AGRANA ist außerdem Weltmarktführer bei Fruchtzubereitungen und der größte europäische Produzent von Fruchtsaftkonzentraten.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter www.agrana.at zur Verfügung.